



Nördliches Bassin mit dem Fama-Brunnen und der Gartenfassade des Königsschlusses (oben); Prunkvase mit Reliefbüste König Ludwigs XIV. von Frankreich (unten)

### Königsschloss Herrenchiemsee (Neues Schloss)

Seit 1878 ließ Ludwig II. auf der Herreninsel ein Abbild des Schlosses Versailles als »Tempel des Ruhmes« für den »Sonnenkönig« Ludwig XIV. von Frankreich errichten, also ein Denkmal des absolutistischen Königtums ohne praktische Funktion. Der Architekt Georg Dollmann musste das Vorbild studieren und auch Räume rekonstruieren, die in Versailles längst nicht mehr bestanden. Die Haupträume sind der Höhepunkt der Ausstattungskunst des 19. Jahrhunderts, ungleich prunkvoller als in Versailles. Die Fülle und Qualität der Porzellanausstattung ist ohne jeden Vergleich. Auch die Textilien sind von herausragender Qualität und einzigartiger

Pracht. Ein Ideal in der Kunst des 19. Jahrhunderts, das »Vollenden« historischer Stile, hat in diesem Gebäude seine großartigste Ausprägung erfahren.

Der von Carl von Effner nach Versailler Vorbild entworfene Park sollte einen Großteil der Insel umgreifen. Bis zum Tod Ludwigs II.

1886 war nur die Mittelachse mit ihren grandiosen Wasserspielen fertiggestellt.

Auch das Schloss blieb ein Torso.



Entwurf einer Prunkbarke für König Ludwig II., Ludwig II.-Museum (oben); König Ludwig II. auf einem Armlehnstuhl sitzend, kolorierte Fotografie (unten)

Mai–Oktober 2011 geschlossen

### König Ludwig II.-Museum im Königsschloss

Das Museum ist in zwölf modern gestalteten Räumen im Erdgeschoss des Südflügels untergebracht und wurde 1987 eröffnet. Es widmet sich den Lebensstationen Ludwigs II. von der Geburt bis zum frühen tragischen Tod anhand von gemalten Porträts, Büsten, historischen Fotografien und originalen Prunkgewändern. Als Mäzen des Komponisten Richard Wagner ging der König in die Musikgeschichte ein. Zu diesem Thema sind Porträts, schriftliche Dokumente sowie Theater- und Bühnenbildmodelle ausgestellt. Die »Königsschlösser« Neuschwanstein, Linderhof und Herrenchiemsee sind ebenso dokumentiert wie die anderen Bauprojekte Ludwigs II. Originale Prunkmöbel aus dem zerstörten königlichen Appartement der Münchener Residenz oder aus dem ersten Schlafzimmer von Schloss Linderhof sind Höhepunkte des Museums. Schau- und Prunkstücke des Kunsthandwerks, vom König in Auftrag gegeben, dokumentieren den europäischen Rang der Münchener Kunst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.



Barocker Kaisersaal mit illusionistischen Wand- und Deckenmalereien (oben); Detail eines Türflügels im Kaisersaal (unten)

### Augustiner-Chorherrenstift: Museen und historische Schauräume

Die heute noch bestehende barocke vierflügelige Klosteranlage wurde über den mittelalterlichen Vorgängerbauten zwischen 1645 und 1730 errichtet. Im Fürstenstock (Südtrakt) sind Kaisersaal und Gartenzimmer mit ihrer komplett erhaltenen Ausmalung und Ausstattung zu besichtigen, die zu den qualitativsten barocken Profanräumen Deutschlands zählen. Im Konventstock (Osttrakt) hat der berühmte Johann Baptist Zimmermann um 1740 den Bibliothekssaal gestaltet. In beiden Trakten wurden 1998 Museumsräume eingerichtet. Das Verfassungsmuseum veranschaulicht in den historischen Räumen des Verfassungskonvents von 1948 die Entstehung des Grundgesetzes der Bundesrepublik Deutschland, eines der wichtigsten und hoffnungsvollsten Kapitel in der Geschichte der modernen Demokratie. In weiteren Räumen ist die lange und reiche Geschichte dieses ältesten Klosters Bayerns und des Domstifts dokumentiert. Die ehemaligen Wohnräume Ludwigs II. sind in ihrer vollständigen historischen Einrichtung zu sehen.



»Fischende Kinder am Chiemsee«, Gemälde von Friedrich Wilhelm Pfeiffer (1822–1891) aus der Gemäldegalerie Maler am Chiemsee

### Gemäldegalerien: Maler am Chiemsee und Julius Exter

Im Museum des Augustiner-Chorherrenstifts sind zwei Galerien den »Chiemseemalern« gewidmet, die über viele Jahrzehnte, fasziniert von der idyllischen und vielfältigen Landschaft und den vor den Bergen rasch wechselnden Lichterscheinungen, in dieser Gegend gewirkt haben.

Im Konventstock (Osttrakt) zeigt die Galerie Maler am Chiemsee über 50 Meisterwerke aus der Zeit von 1790 bis zum Zweiten Weltkrieg, unter anderen von Leo Putz, Joseph Wopfner und Wilhelm Trübner, ergänzt von einer ausführlichen Dokumentation, die auch die Künstlerkolonie auf Frauenchiemsee darstellt.

Im Prälaturstock (Nordtrakt) sind in der Galerie Julius Exter etwa 150 Gemälde aus dem Lebenswerk dieses späten »Chiemseemalers« (1863–1939) ausgestellt. Ausgebildet an der Münchener Akademie der Bildenden Künste und 1902 zum Königlichen Professor ernannt, gehörte Exter 1892 zu den Mitbegründern der »Münchener Secession«. Er war ein wichtiger Vorkämpfer der Moderne in München.

Sein Haus in Übersee-Feldwies am Chiemsee, in dessen üppigem Garten er häufig gemalt hat, ist heute als Museum zu besichtigen.

#### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Schloss- und Gartenverwaltung Herrenchiemsee  
Altes Schloss 3 · 83209 Herrenchiemsee  
Tel. (0 80 51) 68 87-0 · Fax (0 80 51) 68 87-99  
sgvherrenchiemsee@bsv.bayern.de · www.herrenchiemsee.de  
Letztes Schiff zurück nach Prien im Sommer/Winter:  
19.10./18.10 Uhr · www.chiemsee-schiffahrt.de  
Letzter Einlass in die Museen: 30 Minuten vor Schließung  
Am 1. Januar, Faschingsdienstag, 24.12., 25.12. und 31.12. sind Königsschloss und Museen geschlossen.

**Die Öffnungszeiten orientieren sich an den jährlichen Schifffahrtszeiten und können ggf. von den Angaben unten abweichen · Infos über Tel. (0 80 51) 68 87-0.**

& Aufzug (Anmeldung im Foyer/Museum) und Behindertentoilette in allen Objekten vorhanden

#### GASTRONOMIE

Schlosscafé im Königsschloss: Tel. (0 80 51) 96 88 34  
Gaststätte »Schlosshotel«: Tel. (0 80 51) 6 90 30

#### KÖNIGSSCHLOSS HERRENCHIEMSEE

**ÖFFNUNGSZEITEN:** 1. April – Mitte Oktober: 9.00–18.00 Uhr  
Mitte Oktober – 31. März: 9.40–16.15 Uhr  
Einlass nur mit Führung; letzte Führung ca. 17.00 Uhr  
Wasserspiele vom 1. Mai bis 3. Oktober in Betrieb

**Landesausstellung: 14.5.–16.10.2011: 9.00–18.00 Uhr**

#### KÖNIG LUDWIG II.-MUSEUM IM KÖNIGSSCHLOSS

**ÖFFNUNGSZEITEN:** 1. April – Mitte Oktober: 9.00–18.00 Uhr  
Mitte Oktober – 31. März: 10.00–16.45 Uhr  
**Während der Landesausstellung ist das König Ludwig II.-Museum von Mai bis Oktober 2011 geschlossen.**

#### AUGUSTINER-CHORHERRENSTIFT MIT MUSEEN UND GEMÄLDEGALERIE MALER AM CHIEMSEE

**ÖFFNUNGSZEITEN:** 1. April – Mitte Oktober: 9.00–18.00 Uhr  
Mitte Oktober – 31. März: 10.00–16.45 Uhr

#### GEMÄLDEGALERIE JULIUS EXTER IM AUGUSTINER-CHORHERRENSTIFT

**ÖFFNUNGSZEITEN:** 1. April – Mitte Oktober: 9.00–18.00 Uhr  
Mitte Oktober – 31. März geschlossen


#### AUSSTELLUNGS-VORSCHAU:

Ausstellungen in der Schlossanlage Linderhof anlässlich des 125. Todestages Ludwigs II.:

**»Vom Lyder-Hof zum Schloss«**  
im Königshäuschen · 10.6.–16.10.2011

**»Denk Mal! – Seit 1886 Tourismus in Linderhof«**  
im Historischen Palmenhaus · 10.6.–11.9.2011

Weitere Informationen:

 Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser, Gärten und Seen  
Postfach 20 20 63 · 80020 München  
Tel. (0 89) 1 79 08-0 · Fax (0 89) 1 79 08-190  
info@bsv.bayern.de · www.schloesser.bayern.de



Titelmotiv der Landesausstellung (links); 3-D-Animation des geplanten Alpefluges in einem Luftschiff (rechts oben); Entwurf für die Rückwand des Prunkbettes im Neuen Schloss Herrenchiemsee, um 1875 (rechts unten)

Letzter Entwurf zum Schlafzimmer der geplanten Burg Falkenstein, 1886 (oben); Großer Galaschlitten mit Putten, 1872, seit 1885 elektrisch beleuchtet (unten)

### Bayerische Landesausstellung 2011 im Neuen Schloss Herrenchiemsee

## »GÖTTERDÄMMERUNG. KÖNIG LUDWIG II. UND SEINE ZEIT«

Er gehört zu den Ikonen der europäischen Kulturgeschichte. König Ludwig II. von Bayern und seine Schlösser Linderhof, Neuschwanstein und Herrenchiemsee sind weltberühmt. Errichtet wurden sie für den König allein, als historische Gegenwelten. Kurz nach seinem Tod gab man sie zur Besichtigung frei und bis heute zogen sie über 100 Millionen Besucher an. Im Jahr 2011 jährt sich der Tod des Königs zum 125. Mal. Die Bayerische Landesausstellung blickt aus diesem Anlass hinter die Klischees auf die historischen Wirklichkeiten: auf den König im Widerstreit zwischen seinem Ideal einer absolutistischen Monarchie und der realen Macht von Bürokratie und Parlament. Unter Ludwigs Herrschaft wurde Bayern modern – und der König tauchte seine Venusgrotte in Linderhof in elektrisches Licht.

Der Ort der Ausstellung ist spektakulär: Die seinerzeit unvollendeten Räume des Neuen Schlosses Herrenchiemsee werden erstmals für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Die Besucher blicken dort auf das damalige Bayern und das Drama seines Königs: wie Ludwig König wurde, Krieg führen musste, dem deutschen Kaiser unterstellt wurde, als »Märchenkönig« im Industriezeitalter herrschte und zum Mythos wurde.

#### ÖFFNUNGSZEITEN:

14. Mai bis 16. Oktober 2011 · täglich 9.00–18.00 Uhr

#### PREISE:

»Inselticket« mit Eintritt in die Landesausstellung:  
 Erwachsene: € 9,50 · ermäßigt: € 8,50  
 Kinder/Jugendliche (6–18 J.): € 1,00  
 Kinder unter 6 Jahren: freier Eintritt

#### FÜHRUNGSBUCHUNGEN:

Tel. (0 80 51) 68 87-130

#### WEITERE INFORMATIONEN:

www.hdbg.de

Veranstalter:



Bayerische Schlösserverwaltung  
 Landkreis Rosenheim



© 3-D-Animation: Prof. Dr.-Ing. Gerd Hitzinger

### INSELPLAN



- |   |   |  |   |
|---|---|--|---|
| <p><b>1</b> Besucherzentrum mit Kassen, Information und Museumsladen<br/>                 (Fußweg zum Königsschloss: 20–25 Min.)</p> <p><b>2</b> Museum im Augustiner-Chorherrenstift mit Gemäldegalerien Exter und Maler am Chiemsee, Rosengarten</p> <p><b>12</b> Königsschloss mit König Ludwig II.-Museum, Schlossparterre; <b>Landesausstellung (14.5.–16.10.2011)</b></p> | <p><b>3</b> Kutschenplatz am Steg</p> <p><b>4</b> Gaststätte »Schlosshotel«</p> <p><b>5</b> Ehemalige Pfarrkirche St. Maria</p> <p><b>6</b> Ehemalige Domstiftskirche</p> <p><b>7</b> Platanensaal</p> <p><b>8</b> Ökonomie</p> <p><b>9</b> Gärtnerei</p> <p><b>10</b> Seekapelle Hl. Kreuz</p> <p><b>11</b> Historische Schlossauffahrt (Avenue)</p> | <p><b>13</b> Fama-Brunnen</p> <p><b>14</b> Fortuna-Brunnen</p> <p><b>15</b> Latona-Brunnen</p> <p><b>16</b> Rasenteppich (Tapis vert)</p> <p><b>17</b> Apollo-Bassin (unvollendet)</p> <p><b>18</b> Kanal (Grand Canal)</p> <p><b>19</b> Schlosscafé, Souvenirladen</p> <p><b>20</b> Kutschenplatz am Schloss</p> <p><b>21</b> Pauls Ruh</p> <p><b>22</b> Ehemaliges Wasserreservoir</p> | <p><b>23</b> Frühmittelalterliche Befestigungsanlage</p> <p><b>24</b> Ottos Ruh</p> <p><b>W</b> Rundwanderweg über die 240 ha große Herreninsel (ca. 7 km). Artenreicher Laubmischwald mit reicher Flora und Fauna, Verlandungszonen, steiles Südufer mit üppiger Frühjahrsflora</p> <p><b>M</b> Museumsrundweg</p> |
|---|---|--|---|

12/2010

# Herrenchiemsee

Königsschloss  
 König Ludwig II.-Museum  
 Augustiner-Chorherrenstift  
 mit Verfassungsmuseum  
 und Gemäldegalerien



Bayerische Schlösserverwaltung